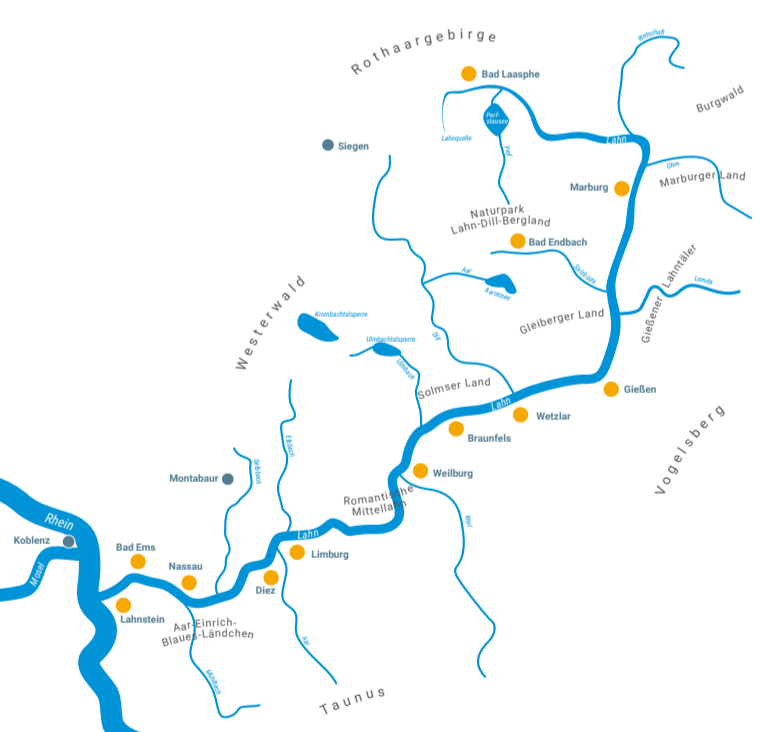


dastahntal.de Übersicht - Tipps - Informationen  
**RADREISENISSE IM LAHNTAL**

*Rollen lassen*

**RADFAHREN** **das LAHNTAL**



**DAS LAHNTAL**

Lahntal Tourismus Verband e. V.  
 Brückenstraße 2 • 35576 Wetzlar  
 Tel. 06441 309980 • Fax 03212 1239508  
 www.daslahntal.de • info@daslahntal.de

Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram.

Logo of the European Union and the German state of Hesse.

Logo of the EPLN (Europäischer Partnerschaftsraum Lahn-Dill-Wetzlar) and the Region Lahn-Dill-Wetzlar.

Stand 05.2019



## Das Lahntal

... IDEAL FÜR IHREN AKTIVEN URLAUB

Zwischen Rothaargebirge und rheinischem Schiefergebirge verbindet der Flusslauf auf 240 km die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Hessen und Rheinland-Pfalz. Die Nebenflüsse erschließen gleichsam das Lahn-Dill-Bergland, das Marburger Land, das Gleiberger Land, das Solmsler Land, das Weiltal und das Aartal. Damit ist die Natur des Lahntals unglaublich facettenreich.



Sie können immer wieder Neues entdecken, egal wie oft Sie schon hier waren. Dabei sind Flora und Fauna nicht die einzigen Highlights im Lahntal. Nach einem schönen und aktiven Draußen-Tag können Sie sich dann von unseren Gastgebern verwöhnen lassen. Zahlreiche Städte und Städtchen, Burgen, Schlösser und Museen warten nur darauf von Ihnen erobert zu werden.

**Bestens kombinieren lassen sich die sportlichen und kulturellen Möglichkeiten bei einer Radtour durch das Lahntal.**

So richtig Strecke machen Sie auf dem Lahntalradweg. 245 Kilometer auf 4-Sterne-Niveau von der Quelle bis zur Mündung – oder umgekehrt.

Erradeln Sie die naturnahe Umgebung und rasten Sie in Städten wie Bad Laasphe, Dillenburg und Herborn, sowie Wetzlar, Limburg und Bad Ems. Hier lässt es sich leben und Nachts herrlich träumen.

**STÄDTE UND REGIONEN IM LAHNTAL**

Stolze Schlösser und Burgen, eindrucksvolle Kirchen, Klöster und Dome legen Zeugnis ab von der Kultur des Lahntals. Liebenswerte Altstädte mit malerischen Fachwerkhäusern erzählen von der Geschäftigkeit längst vergangener Zeiten.

Hier, wo zu Fuß, auf dem Fahrrad oder mit dem Kanu das Ursprüngliche neu entdeckt werden kann, fließt einer der romantischsten Flüsse Deutschlands, die Lahn.



## Lohnenswert

... ENTLANG DER RADWEGE

**SEENRADWEG**  
 Der Seenradweg führt von Wallau an der Lahn, vorbei am Perfstaausee, durch eine weitgehend einsame, wildromantische Mittelgebirgslandschaft bis an den Aartalsee.

**AARTALSEE**  
 Die zweitgrößte Seefläche Hessens bietet für jeden etwas: ob auf, am oder im Wasser (Segeln, Surfen, Angeln, Baden). Der Aartalsee ist eine schöne Abkühlung während einer Radtour im Lahn-Dill-Bergland. Die sogenannte Vorsperre ist dem Naturschutz gewidmet und beherbergt auf und um die 21 angelegten Inseln zahlreiche heimische Tierarten, die hier sowohl im Sommer als auch im Winter Quartier nehmen.

**LAHNTALRADWEG IM GLEIBERGER LAND**  
 Der 500 Meter hohe Dünsberg thront über dem Gleiberger Land und kann alte Geschichten aus der Keltenzeit erzählen.

**BURG GLEIBERG**  
 Ein Wahrzeichen des Lahntals ist die auf einem steilen Vulkankegel erbaute Burg Gleiberg, von der man einen herrlichen Ausblick auf das Gleiberger Land und die Stadt Gießen hat.

**OTTO-UBBELOHDE-RADWEG**  
 Die Route verbindet das Otto-Ubbelohde-Haus, Wohnhaus und Atelier des Malers, in Goßfelden mit den Orten im Burgwald, die er für seine Grimm-Märchenillustrationen als Vorlage verwendet hat.

**RAPUNZELTUM IN AMÖNAU**  
 Der Turm ist vermutlich Westdeutschlands ältestes Lusthäuschen und diente Otto Ubbelohde als Vorlage zur Illustration von Grimms Märchen.

**LAHNTALRADWEG AN DER ROMANTISCHEN MITTELLAHN**  
 Imposante Burgruinen prägen das Landschaftsbild rund um Löhnberg, Merenberg, Villmar, Runkel und Weinbach. Weltruhm genoss der Lahnmarmor, dessen Geschichte und Geschichten heute im Lahn-Marmor-Museum zu bestaunen sind.

**LÖHNBERG**  
 Die Schleuse Löhnberg wurde 1846 im Zuge des Lahnbaus gegenüber der Löhnberger Mühle errichtet und mit dem Neubau der Großmühle 1882/83 umgebaut. Heute dient sie vor allem dem Boottourismus und ist aus geschichtlichen und technischen Gründen unter Denkmalschutz gestellt.



**LAHNTALRADWEG IM NASSAUER LAND**  
 Im Jahr 1348 bekam Nassau an der Lahn durch Kaiser Karl IV. die Stadtrechte verliehen, und von da an war Nassau gut 600 Jahre Amts- und Gerichtsstand für das Umland. Das 1609 erbaute Rathaus ist ebenso faszinierend wie das Stein'sche Schloss, das Denkmal des Freiherrn vom und zum Stein oder das Wahrzeichen der Stadt, die Stammburg Nassau-Oranien.

**DILLTALRADWEG**  
 Der Dilltalradweg führt an dem Flüsschen Dill entlang und verbindet Haiger mit Wetzlar.

**HOHE SCHULE**  
 Die Hohe Schule in Herborn wurde 1584 von Graf Johann VI. Nassau begründet, einem Bruder Wilhelm von Oranien, der für die Befreiung der Niederlande kämpfte. Graf Johann VI. führte in der Grafschaft Nassau das reformierte Bekenntnis ein. Aufgrund der religiösen Ausrichtung (Calvinismus) der Bildungsstätte konnte man zwar keine akademischen Grade erwerben, aber alle wichtigen Studienfächer studieren.

Im Stadtmuseum in der Hohen Schule kann man eintauchen in die Geschichte der Stadt Herborn und das Leben der Studenten und Professoren von einst wird wieder lebendig.



**MONTANROUTE GEOPARK**  
 Auf einer Länge von 95 km bietet sich die einmalige Möglichkeit, die Bergbaugeschichte der Region kennenzulernen und sich auf die Spur dieser 2.000 Jahre zurückreichenden Tradition zu begeben.

**BESUCHERBERGWERK GRUBE FORTUNA**  
 Die Region an Lahn und Dill war bis weit ins 20. Jahrhundert geprägt durch den Eisenerzbergbau und die weiterverarbeitenden Industrien. Mit der Schließung der Grube Fortuna bei Solms-Oberbiel endete 1983 diese bis in die Keltenzeit zurückreichende Tradition. Heute können Besucher bei einer Seilfahrt in 150 Meter Tiefe dieses letzte klassische Eisenerzbergwerk Deutschlands in seinem Originalzustand besichtigen.

**LAHN-LIMES-RADWEG**  
 Die Route verbindet das UNESCO-Welterbe Limes im Gießener Land mit dem Lahntal.

**HISTORISCHER LIMES**  
 In Pohlheim verläuft die Radtour ein Stück gemeinsam mit dem Deutschen Limes-Radweg. Zwischen Grüningen und Wattenborn-Steinberg befindet sich, nur 500 m von der Lahn-Limes-Route entfernt, ein nachgebauter römischer Wachturm mit Wall, Graben und Palisadenzaun am historischen Limes.



**TOURIST-INFORMATIONEN**

**BAD LAASPHE**  
 Tel. 02752 898 • www.tourismus-badlaasphe.de

**BIEDENKOPF**  
 Tel. 06461 95010 • www.biedenkopf-tourismus.de

**DILLENBURG**  
 Tel. 02771 896151 • www.dillenburg.de

**HERBORN**  
 Tel. 02772 7081900 • www.herborn-erleben.de

**BAD ENDBACH**  
 Tel. 02776 801870 • www.bad-endbach.de

**MARBURG**  
 Tel. 06421 99120 • www.marburg-tourismus.de

**GIEßEN**  
 Tel. 0641 3061890 • www.giessen-entdecken.de

**WETZLAR**  
 Tel. 06441 997755 • www.wetzlar-tourismus.de

**BRAUNFELS**  
 Tel. 06442 934411 • www.braunfels.de

**WEILBURG**  
 Tel. 06471 31467 • www.weilburg.de

**RUNKEL**  
 Tel. 06482 916160 • www.runkel-lahn.de

**LIMBURG**  
 Tel. 06431 6166 • www.limbürg.de

**DIEZ**  
 Tel. 06432 9543211 • www.urlaub-in-diez.de

**NASSAU**  
 Tel. 02604 95250 • www.nassau-touristik.de

**BAD EMS**  
 Tel. 02603 94150 • www.bad-ems.info

**LAHNSTEIN**  
 Tel. 02621 914171 • www.lahnstein.de

## Ihre Gastgeber vor Ort

Unsere Radfahrer-freundlichen Gastgeber finden Sie auf der Seite [www.daslahntal.de/gastgeber](http://www.daslahntal.de/gastgeber).

Radfahrer-freundlichen Gastgeber erkennen Sie zum einen an dem **Bett & Bike Symbol** des ADFC zum anderen an den **Sternen**, die das Ergebnis der Klassifizierung des DEHOGA bzw. des DTV sind. In unserem Gastgeberverzeichnis sind diese entsprechend gekennzeichnet.

Pauschalangebote mit Schwerpunkt Radwandern erhalten Sie zum Beispiel bei den regionalen Radreiseanbietern [Velociped Fahrradreisen \(www.velociped.de\)](http://www.velociped.de) oder [Lahtours Aktivreisen \(www.lahtours.de\)](http://www.lahtours.de).

Freizeitangebote an, in und rund um die Lahn und das Lahntal finden Sie unter [www.daslahntal.de](http://www.daslahntal.de)



# Radler-Tipps

## DAS MÜSSEN SIE UNBEDINGT PROBIEREN...

Waffeln essen im historischen Ambiente des Häcker's Grand Hotel in Bad Ems ist nach einer Radtour eine "kaiserliche" Belohnung.



## EIN GANZ BESONDERER ORT

Villmar und seine Umgebung sind das Zentrum des Lahnmarmors, eines wegen seiner reichen Farbigkeit hochgeschätzten polierfähigen Kalksteins. Im Lahn-Marmor-Museum werden die geologischen, handwerklichen und künstlerischen Gesichtspunkte des Lahn-marmors präsentiert.



## DER SCHÖNSTE PICKNICKPLATZ

Ist an der Lahnquelle bei Netphen. Der Startpunkt des Lahntalradwegs und des Lahnwanderwegs lädt zu einem lauschigen Pauschen ein.



## DIE SCHÖNSTE AUSSICHT ...

hat man über den Lahnauen bei Heuchelheim.



# Überall vernetzt

## DER LAHNTAL-TOURENPLANER

Planen Sie Ihre Radtour bereits von zu Hause aus. Der Lahntal-Tourenplaner bietet Ihnen neben dem gesamten Tourenverlauf mit Höhenprofil und ausführlichen Wegbeschreibungen auch Informationen zu Sehenswürdigkeiten entlang der verschiedenen Strecken.



Sie finden diesen unter [www.daslahntal.de/touren](http://www.daslahntal.de/touren) und die App im Google-Store bzw. Apple-Store.

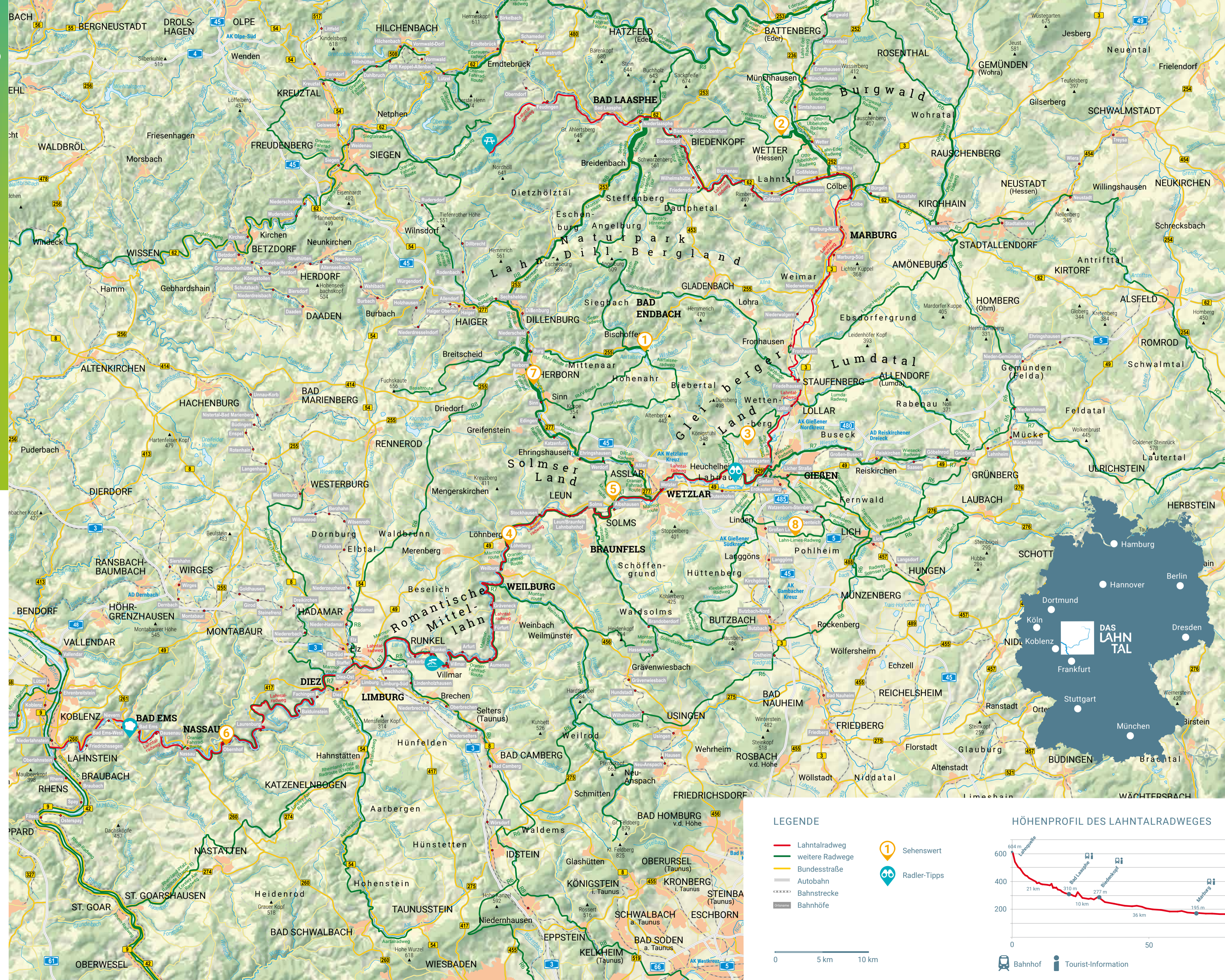
Individuelle Radtouren im Lahntal lassen sich auch mit den Routenplanern [www.radroutenplaner.hessen.de](http://www.radroutenplaner.hessen.de) und [www.radwanderland.de](http://www.radwanderland.de) zusammenstellen.



Tourenplaner im App Store



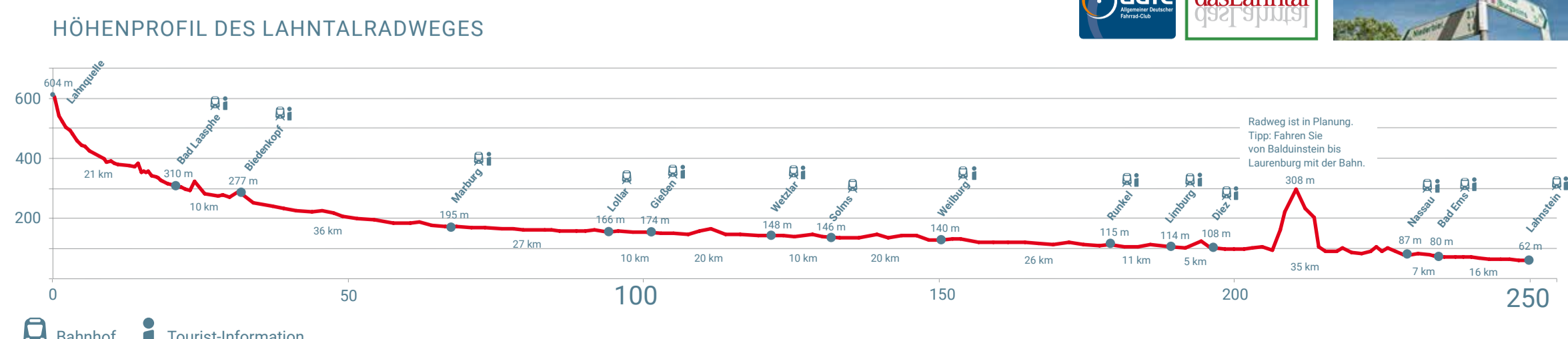
Tourenplaner im Google Play Store



### LEGENDE

- Lahntalradweg
- weitere Radwege
- Bundesstraße
- Autobahn
- Bahnstrecke
- Bahnhof
- 1 Sehenswert
- 🚲 Radler-Tipps

0 5 km 10 km



# Glücklich auf zwei Rädern

## DER LAHNTALRADWEG

Von der Quelle bis zur Mündung der Lahn, also vom Rothaargebirge bis Lahnstein, bietet der Lahntalradweg 245 km ganz entspannten Fahrspaß. Der Weg verläuft meist direkt am Fluss entlang, jenseits von Autoverkehr und Hektik, ganz romantisch. Die Landschaft variiert von bunten Wiesen über grüne Hügel bis hin zu steilen Hängen und Felsen. Sie sollten auf jeden Fall reichlich Zeit zum Verweilen und für Besichtigungen einplanen, denn der Weg wird begleitet von verwunschenen Schlössern, trutzigen Burgen und kunstvollen Kirchen. Zahlreiche Städte und Städtchen mit ganz unterschiedlichem Charme verbindet der Lahntalradweg. Altstädte mit Fachwerk, wie in Bad Laasphe, Wetzlar, Braunfels und Limburg, die ehrwürdigen Universitätsstädte Marburg und Gießen und der elegante Kurort Bad Ems seien beispielhaft für die urbane Vielfalt des Lahntals genannt.

Viele lebendige Museen, wie das Holz + Technik Museum im Gleiberger Land, das Besucherbergwerk Grube Fortuna im Solms-Land und das hoch auf einem Felsen über der Lahn gelegene Museum im Grafenschloss Diez, das als Geoinformationszentrum des Geoparks anschaulich Historisches aus dem Lahntal zeigt, begeistern nicht nur Kinder. Absolut einzigartig ist der Schiffsstunnel in Weilburg, hier können Sie das Schleusen der Kanuten beobachten. [www.daslahntal.de/radwandern](http://www.daslahntal.de/radwandern)

## MIT BUS UND BAHN DURCHS LAHNTAL

Die ÖPNV-Anbindung im Lahntal und am Lahntalradweg ist exzellent. Vom quellnächsten Bahnhof Feudingin bis zur Mündung der Lahn in Niederlahnstein am Rhein begleiten Bahnstrecken den Weg. Auf fast allen Schienenstrecken können Sie Ihr Rad bequem mitnehmen. Das Beste: Die Fahrradmitnahme ist kostenlos. Auf besonders nachgefragten Strecken werden sogar spezielle Fahrradzüge und -busse eingesetzt. Alle Details finden Sie unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de), [www.bahn.de](http://www.bahn.de) oder [www.kurhessenbahn.de](http://www.kurhessenbahn.de).

## REGIONALE TICKET-ANGEBOTE

Wenn Sie besonders kostengünstig reisen möchten, können Sie zum Beispiel im bundesweiten Nahverkehr das **Quer-durchs-Land-Ticket** oder das **Schöne-Wochenende-Ticket** nutzen. Hiermit können 1 bis 5 Personen einen Tag lang deutschlandweit reisen. Innerhalb des Lahntals können Sie außerdem die Ländertickets **SchönerTagTicket NRW**, **Hessenticket** und **Rheinland-Pfalz-Ticket** verwenden, mit denen jeweils bis zu 5 Personen einen Tag im kompletten Nahverkehr des jeweiligen Bundeslandes fahren können.

## LITERATUR UND KARTEN

**ADFC-Regionalkarte Lahntal**  
1:75 000, Bielefelder Verlag  
ISBN 978-3-87073-845-7 · 8,95 €

**Lahn-Radweg – Von der Quelle zum Rhein**  
1:50 000, bikeline Verlag Esterbauer  
ISBN 978-3-85000-456-5 · 14,90 €

**Lausches Lahntal – Vom Rothaargebirge bis zum Rhein**  
Andrea Reidt · Gmeiner-Verlag  
ISBN 978-3-8392-1875-4 · 14,99 €

Die aufgeführten Produkte sind eine Auswahl und im gut sortierten Buchhandel erhältlich.

